



















## Hochgerechnete Pflanzendichten (Individuen je Hektar) der Baumartengruppen Verjüngungspflanzen ab 20 Zentimeter Höhe bis zur maximalen Verbisshöhe Hegegemeinschaft 399 - Kemnath 6 (Landkreis Tirschenreuth)

	Pflanzen insgesamt				Pflanzen ohne Verbiss und ohne Fegeschaden				Pflanzen mit Verbiss und/oder Feges		
	Individuen je Hektar				Individuen je Hektar				Individuen je Hektar		
Baumartengruppe	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte
Fichte	14451	12723	2257	40844	14067	12723	2048	40844	383	0	0
Tanne	383	383	141	626	70	70	0	141	313	313	0
Kiefer	642	492	213	1350	483	394	170	1170	159	0	0
Sonst. Nadelholz	236	236	70	402	236	236	70	402	0	0	0
Nadelholz gesamt	14115	13004	213	40844	13680	12691	170	40844	436	50	0
Buche	1953	765	70	8843	830	0	0	4162	1124	437	0
Eiche	263	124	70	596	208	70	0	554	55	43	0
Edellaubholz	2814	249	94	10664	2005	109	0	7803	809	187	0
Sonst. Laubholz	1386	770	123	8663	670	491	0	1969	716	220	0
Laubholz gesamt	2560	878	70	19508	1317	525	0	11965	1242	283	0
Alle Baumarten	15583	14627	2634	40844	14198	13777	2089	40844	1386	527	0

Bei der Beurteilung der hochgerechneten durchschnittlichen Pflanzendichten in der Hegegemeinschaft ist unbedingt zu beachten, dass die arithmetischen Mittel durch einzelne sehr individuenre Naturverjüngungsflächen (mit über 10.000 Pflanzen je Hektar) stark angehoben werden, während individuenärmere Verjüngungsflächen kaum ins Gewicht fallen. Der Median stellt dagegen die V errechneten Pflanzendichten der einzelnen Verjüngungsflächen dar, auf denen die Baumartengruppe vorkommt. Minimale bzw. maximale Dichte sind die hochgerechneten Pflanzendichten der Verjüngungsflächen, auf denen die Baumartengruppe am wenigsten dicht bzw. am dichtesten vorkommt (Flächen ohne Vorkommen der Baumartengruppe sind dabei nicht berücksichtigt). Außerdem gilt es zu beachten, dass bei der Verjüngungsinventur zum Forstlichen Gutachten nur Verjüngungsflächen erfasst werden, die mindestens 1.300 Pflanzen je Hektar der Höhenstufe "Ab bis zur maximalen Verbisshöhe" aufweisen. Spärlicher verjüngte Flächen werden nicht erfasst.

iche 1itte der

20 Zentimeter